

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 18/22 • 63. Jahrgang
3. September 2022



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 • Mobil 0171.1608529



Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

heute ist es der Heimat- und Geschichtsverein (HGV), der Sie an dieser Stelle begrüßt und sich all denen einmal vorstellt, die den Verein noch nicht kennen. Es gibt aber auch diejenigen, denen in den letzten zwei Jahren die öffentlichen Aktivitäten des Vereins gefehlt haben, wie zum Beispiel Vorträge, Ausflüge und Wanderungen. Nun, wir alle sind inzwischen in eine gewisse Normalität zurückgekehrt, und der Verein wird außer seinen Stadt- und Schlossführungen künftig auch wieder Vorträge, Wanderungen und Ausflüge anbieten.

Aber wer ist der Verein und was hat er sich zur Aufgabe gemacht? Gegründet hat sich der HGV im Jahr 1979, um die wechselvolle Geschichte unserer Stadt und des Ysenburger Landes zu erforschen und zu publizieren, damit sie der Nachwelt erhalten bleibt. So wurden in einer Schriftenreihe von den unterschiedlichsten Autoren bereits über 400 Artikel veröffentlicht. Stadtführungen mit und ohne Ritterkostüm haben schon seit Jahren Bürgern und Besuchern die Stadtgeschichte nähergebracht. Drei Heimatmuseen wurden in historischen Häusern aufgebaut und werden durch den Verein auch weiterhin betreut (Innenstadt, Neudorf und Wittgenborn). Geschichtliche Vorträge, Wanderungen und Ausflüge runden das Bild ab.

Heute hat der Verein etwa 200 Mitglieder, und sein relativ junger Vorstand ist dabei, das bisher Geleistete in einer der Zeit angepassten Form weiterzuführen. Und im Jahr 2020 ist noch etwas hinzugekommen, nämlich das restaurierte Schloss. Hier hat der HGV es sich zur Aufgabe gemacht, das Schloss mitsamt seiner über 800-jährigen Geschichte einem breiten Publikum zu präsentieren. Eine Vielzahl von Schlossführungen hat bereits stattgefunden, und das Interesse daran ist nicht kleiner geworden. So wird es am 11. September, dem Denkmaltag / Radfahrttag, weitere acht Schlossführungen geben, zu denen bereits zahlreiche Besucher erwartet werden. Vielleicht kommen auch Sie dazu. Details zu den Führungen erfahren Sie in einem separaten Artikel in dieser Ausgabe.

Und wenn Sie mehr über den HGV erfahren möchten, dann hilft Ihnen unsere Homepage www.hgv-waechtersbach.de. Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und verbleibe mit den besten Grüßen des gesamten Vorstands.

Otto Fiegler

KRÖNUNG
HÖR-AKUSTIK STUDIO
HÖREN & VERSTEHEN
www.kroenung-hoerakustik.de

Einfach gut hören!

Hörsysteme, Smart Hören, Implants-Betreuung, Rundumschutz, Alle Preisklassen, optimale Einstellungen, Logopädie, Corona Schutzmaßnahmen, Hausbesuche, Tinnitus

Krönung Hör-Akustik Studio • Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach
Telefon: 06053 7097206 • waechtersbach@kroenung-hoerakustik.de

Der Waldenserverein Waldensberg e.V. lädt am 11. September herzlich ein zum Gedenken an den 300. + 1. Todestag von Henri Arnaud

Waldensberg. Henri Arnaud (1643 bis 1721) war Pfarrer und Oberst der Waldenser. Er führte 1699 wegen ihres Glaubens vertriebene Waldenser aus dem Piemont nach Hessen und Württemberg. In der neuen Heimat wurden Waldensergemeinden gegründet, unter anderem Waldensberg. Um 10.30 Uhr feiert der Verein

einen Festgottesdienst nach alter Waldensertradition in der Waldensberger Kirche. Anschließend finden Frührschoppen mit den „Kleinkarierten aus dem Kinzigtal“ sowie Mittagessen, Kaffee und Kuchen am August-Greife-Haus statt. Der Waldenserverein Waldensberg e.V. freut sich auf zahlreiche Besucher.

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Der MSC Aufenau schloss die Saison mit dem Mofarennren ab. Rund dreißig Renn-teams waren auf der Motocross Strecke in Aufenau zu Gast. Der Trainingsbetrieb auf der Vereinsstrecke geht noch bis in den Herbst weiter, aber die nächsten Rennen stehen erst wieder für das Jahr 2023 auf dem Programm. Mehr dazu auf Seite 10.

(Foto: MSC Aufenau)





Reinigungsservice
SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 0152 - 09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Vorsortierter Kinderkleiderbasar in Wächtersbach

Wächtersbach. Am Samstag, 10. September, von 11 bis 13 Uhr, veranstaltet der Förderverein des Kindergartens Gänseblümchen aus Leisenwald einen vorsortierten Kinderkleiderbasar in der Heinrich-Heldmann-Halle (Bürgerhaus) in Wächtersbach. Schwangere und eine Begleitperson haben bereits eine halbe Stunde früher Zutritt. Verkauft werden Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 176, Schuhe, Kopfbedeckungen, Matschbekleidung, Umstandskleidung und Babyausstattung aller Art. Achtung: Dem ausge-

zeichneten Verkaufspreis werden zehn Prozent für den guten Zweck aufgeschlagen! Außerdem gibt es leckeren selbstgebackenen Kuchen sowie warme und kalte Getränke. Die Einnahmen des Basares kommen zu 100 Prozent dem Kindergarten Gänseblümchen in Leisenwald zugute. Infos zum Förderverein und zu den Basaren erhalten Interessierte unter foerderverein-gaensebluemchen@gmx.de Für diesen Basar sind alle Teilnehmernummern vergeben.

WCV mit Raststation bei KINZIGTAL TOTAL „Ihr rastet – wir rösten“ – die Grillwürstchen

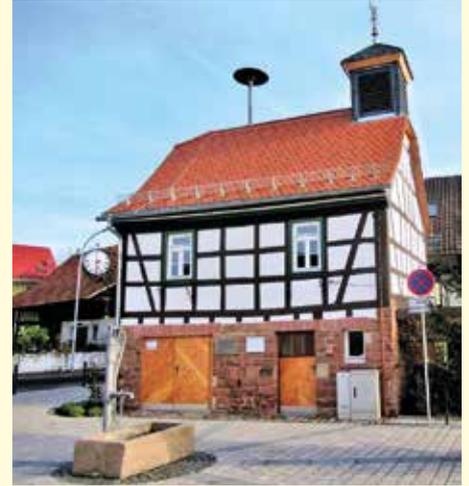
Wächtersbach. Auch der 1. Wächtersbacher Carneval Verein nimmt in diesem Jahr an KINZIGTAL TOTAL teil. Nicht nur mit vielen Mitgliedern, die kräftig in die Pedale treten werden, sondern auch mit einer Raststation im WCV-Biergarten. Hier kann man ab 11 Uhr bis ca. 18 Uhr eine Pause direkt an der Wegstrecke einlegen und sich ein erfrischendes Getränk und eine Bratwurst vom Grill gönnen. Oder darf es doch lieber eine schöne Tasse Kaffee und selbstgebackener Kuchen sein? „Bedient werdet Ihr von den schönsten Beinen Wächtersbachs – den Mädels der

WCV-Tanzgarde! Und während Sie sich für die nächste Radetappe stärken, kann der Nachwuchs sich auf unserer Hüpfburg vergnügen.“ Natürlich können auch alle Nicht-Radler vorbeikommen, Grillwürstchen und Kuchen genießen und die Radler vom WCV-Biergarten aus anfeuern. „Wir freuen uns auf Euch und halten bestimmt noch die ein oder andere Überraschung für Euch bereit!“ Nähere Infos über den WCV, seine Aktivitäten und anstehende Termine auf der Homepage www.wcv.info oder folgt dem WCV einfach auf Instagram unter @wcv_waechtersbach.

Heimatmuseum Neudorf am 11. September geöffnet

Neudorf. Am Radfahrsonntag/ Denkmaltag hat das Neudorfer Heimatmuseum von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Unter dem diesjährigen Thema „Hausarbeit früher und 100 Jahre Strom in Neudorf“ wird in liebevollen Details dargestellt, wie zum Beispiel früher ohne Waschmaschine und Trockner schmutzige Wäsche behandelt wurde. Oder wie elektrische Geräte auch ohne elektronischen Chip funktionierten. Alte Bilder und Dokumente über Neudorf vervollständigen die Ausstellung über einen Wächtersbacher Stadtteil, der bis in die 1970er Jahre selbstständig war. Das Museum befindet sich im „Alten Rathaus“ von Neudorf, erbaut 1840, mit der heutigen Adresse „Am Rosengarten 42“. Da es aus Richtung Aufenau am Ortseingang liegt und damit vom R3 - Radweg nur wenige Meter entfernt ist, bietet sich eine Radlerpause am Museum direkt an.

Hier sorgen ab 11 Uhr gleich zwei Vereine für das leibliche Wohl: der HWN Fußball Club bietet Bratwurst und Getränke an, der Damen Sport Club Pellkartoffeln mit Quark. Außerdem wird der Damen Sport Club unter dem Motto „Der wilde Westen in Neudorf“ für gute Unterhaltung sorgen. Das Team freut sich schon heute auf einen regen Besuch.



Kirchenstraßenfest in der Poststraße

Wächtersbach. In guter Tradition lädt die Kirchengemeinde Wächtersbach am Sonntag, 4. September, zum Kirchenstraßenfest in der Poststraße ein.

Um 11 Uhr wird der gemeinsame Gottesdienst gefeiert, der in diesem Jahr unter dem Gedanken „Nur nicht durchdrehen“ steht. Die Kinder des Kindergartens und der Posaunenchor sind mit dabei. Danach gibt es Unterschiedliches für Groß und Klein: Unterhaltung durch den Posaunenchor und den Kirchenchor, eine Kinderbuchvorlesung, Waffeln, Glitzertattoos und eine

Hüpfburg, Stockbrot und die Pfadjurte, die JUBa WäBA spielt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gemeinsam Zeit verbringen – das soll bei diesem Kirchenstraßenfest im Vordergrund stehen.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Führungen durch das Wächtersbacher Schloss am 11. September

Wächtersbach. Am Denkmaltag / Radfahrsonntag, 11. September, bietet der Heimat- und Geschichtsverein über den Tag verteilt acht Schlossführungen an, mit einer Dauer von jeweils einer Stunde. Die erste Führung beginnt um 11 Uhr, die weiteren folgen jeweils im Abstand von 45 Minuten, sodass die letzte Führung um 16.15 Uhr beginnt. Kostenlose Eintrittskarten werden für alle Führungen ab 10.30 Uhr am Stand des Heimat- und Geschichtsvereins vor dem Schloss ausgegeben, so kann sich der Besucher den Tag

entsprechend einteilen. Die Teilnehmerzahl pro Führung ist auf 20 Personen begrenzt. Beim Gang durch das über 800 Jahre alte, nun aber völlig restaurierte Schloss erhält der Besucher einen Eindruck über seine wechselvolle Geschichte, seine heutige Nutzung sowie über die zusätzlich eingerichtete Ausstellung mit dem Titel „Auf den Spuren des ersten Fürsten von Wächtersbach“. Die Teilnehmer werden gebeten, sich auf die an diesem Tag geltenden Corona-Regelungen einzustellen.

WOLFS SCHÄMKE
Wächtersbach

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Samstag:
17 bis 22 Uhr
(Küche 21 Uhr)
Sonntag: 11 bis 14 Uhr und
17 bis 20 Uhr

Main-Kinzig Straße 31 · Wächtersbach
Tel.: 06053-1715

...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!



Massivhaus Kreppenhofer
Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de



Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 3. September 2022

Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach



Kinder der Kita Regenbogen mit Freude und Engagement dabei

Wächtersbach. Auch am diesjährigen „Tag der Nachbarn“ im Mai nahmen die Kinder der Kita Regenbogen, wie alle Wächtersbacher Kitas, wieder mit Freude und Engagement teil. In der Kita Regenbogen wurden schon Tage vorher gemeinsam Steine bemalt und Saatbomben hergestellt. An diesem Tag war nämlich auch „Weltbienentag“ und somit sollte nicht nur den menschlichen, sondern auch den Bienen-Nachbar/-innen etwas Gutes getan werden. Ein stärkeres Zusammengehörigkeitsgefühl, eine gute, lebendige und tolerante Nachbarschaft: Das sind die Ziele der bundesweiten Initiative „Tag der Nachbarn“. Und so zogen die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieher/-innen los, um die kleinen Aufmerksamkei-

ten in der Wächtersbacher Innenstadt zu verteilen. Die Krippe-Kinder der Käfer-Gruppe besuchten das Seniorenwohnheim am Schlosspark, um den Bewohner/-innen und Mitarbeiter/-innen eine Freude zu machen. Auch sie bekamen bemalte Steine, selbstgemalte Bilder und Saatbomben von den Kindern überreicht. Die Kinder überraschten die Senioren/-innen außerdem mit dem Fingerspiel von der kleinen Spinne. Zur Freude der Kinder gab es für sie eine kleine süße Überraschung von Frau Mayer, der Einrichtungsleiterin des Hauses.

Die Aktionen zum Tag der Nachbarschaft sorgten für Freude und Spaß bei Jung und Alt und waren somit ein großer Erfolg.

Mitglieder der Seniorengemeinschaft, Landfrauenvereine, AWO und VDK über Planungsstand informiert:

Neubau Ärztehaus

Wächtersbach. Über den Sachstand zum geplanten Ärztehaus informierte Bürgermeister Andreas Weiher Mitglieder der VDK Ortsverbände, der Seniorengemeinschaft H-N-W, der Landfrauenvereine und AWO in der Heinrich-Heldmann-Halle.

Dabei ging er insbesondere auf die Historie zu den bisherigen Beschlussfassungen und Fortschreibungen der Stadtverordnetenversammlung ein. In einer Präsentation zeigte er den Standort des neuen Ärztehauses und berichtete auch über Stellplätze und ÖPNV-Anbindung. Zudem gab er einen zeitlichen Ausblick über das

Neubauprojekt. Bürgermeister Andreas Weiher machte deutlich, dass neben den behördlichen Auflagen derzeit mit Hochdruck die Bauantragsunterlagen vorbereitet werden, die noch in diesem Jahr dem Bau- und Planungsausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt werden müssen. Es gibt hier keine Zeit zu verlieren, da die künftigen Hauptmieter, die Ärztinnen und Ärzte der Schlossarztpraxis, eine verlässliche Perspektive brauchen. Nach Einreichung des Bauantrages wird mit Fertigstellung des neuen Hauses in rund drei Jahren gerechnet.

Seniorenfahrt nach Würzburg am 28. September

Wächtersbach. Am 28. September findet eine Fahrt für Wächtersbacher Senioren nach Würzburg statt. Los geht die Fahrt um 9.30 Uhr am Bahnhof Wächtersbach (Fahrplan für die Ortsteile siehe unten). Ankunft in Würzburg ist ca. um 11.30 Uhr am Residenzplatz. Von dort sind es nur wenige Meter bis zu den Bürgerspital-Weinstuben, wo ein Mittagessen (ofenfrischer Leberkäse mit hausgemachtem Kartoffelsalat) gereicht wird.

Anschließend bleibt genug Zeit, sich Würzburg und seine Sehenswürdigkeiten in Ruhe in der gegenüberliegenden Fußgängerzone anzuschauen. Direkt am Residenzplatz fährt der City-Train, mit dem man eine Fahrt durch die Altstadt machen kann, zum Dom und am Main entlang, mit Blick auf die Festung Marienberg. Die Fahrt dauert ca. 40 Minuten. Tickets gibt es direkt beim Fahrer.

Würzburg hat neben einer wunderschönen Altstadt mit Fußgängerzone viele Sehenswürdigkeiten zu bieten. In der Altstadt befinden sich zahlreiche Kirchen, unter anderem die gotische Marienkapelle, der Dom, Häuser mit imposanter Rokokofassade und die Alte Mainbrücke mit gigantischem Blick auf die Festung. Besonders sehenswert ist die Residenz (Unesco-Weltkulturerbe), mit dem wahrscheinlich imposantesten Treppenhaus der Welt, mit Fresken und dem Spiegelkabinett.

Um 17 Uhr wird vom Parkplatz der Residenz die Heimfahrt angetreten. Natürlich werden die Senioren auch wieder in die Stadtteile zurückgefahren. Der Preis beträgt 25,- Euro pro Person. Darin enthalten sind das

Mittagessen und die Busfahrt. Interessierte Wächtersbacher Bürger im Rentenalter können sich bis zum 14. September an der Zentrale im Rathaus Schloss Wächtersbach anmelden. Bei Anmeldung ist der Fahrpreis von 25,- Euro bar oder per EC-Karte zu entrichten. Anmeldungen nach dem 14. September können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Fahrplan für die Stadtteile:

Innenstadt:

- 9.00 Uhr Brückenstraße / Ecke Schlierbacher Straße
- 9.05 Uhr Lindenplatz (vor der Volksbank)
- 9.10 Uhr Gelnhäuser Straße / Ecke Sandacker
- 9.15 Uhr AWO-Seniorenzentrum
- 9.20 Uhr Messeplatz
- 9.30 Uhr Bahnhof Wächtersbach

Platte:

- 9.00 Uhr Leisenwald – Kindergarten
- 9.05 Uhr Leisenwald – Backhaus
- 9.10 Uhr Waldensberg – „Waldenser Schenke“
- 9.20 Uhr Wittgenborn – ehem. Gaststätte „Zur Bergeshöh“
- 9.25 Uhr Wittgenborn – Am Sportplatz

Hesseldorf, Weilers, Neudorf:

- 9.00 Uhr Hesseldorf – Kleegartenstraße / Aue
- 9.05 Uhr Hesseldorf – Weilerser Straße
- 9.10 Uhr Weilers – Pferdestall
- 9.20 Uhr Neudorf – Am Dalles

Aufenau:

- 9.10 Uhr Kindergarten
- 9.15 Uhr Bushaltestelle Alte Post
- 9.20 Uhr Autohaus Nix - Bushaltestelle

Die Mitglieder der Wächtersbacher Vereine waren vor allem neugierig, welche Mediziner das künftige Haus nutzen werden. Bürgermeister Andreas Weiher gab bekannt, dass die Projektgesellschaft IWG in Kontakt mit Ärzten aus verschiedenen Fachrichtungen stehe, aber auch der endgültige Baukörper von Bedeutung ist, um finale Gespräche führen zu können. Dies verdeutlichte auch der Vorsitzende des VDK Wächtersbach, Alfred Dörsch, in einer Ansprache an die Besucher. Sobald der Bauantrag erarbeitet ist, dürfe es nicht

in kleinteilige Diskussionen über Gestaltungsfragen gehen, da dies den Start des notwendigsten Bauvorhabens der Stadt weiter verzögere. „Die medizinische Versorgung in Wächtersbach habe absolute Priorität“, so Dörsch. Er appelliert an den Bau- und Planungsausschuss, dies bei den Beratungen zu berücksichtigen. Bürgermeister Andreas Weiher möchte diese Forderung gemeinsam mit Stadtverordnetenvorsteher Volkmann dem Ausschuss weitergeben und auf ein einstimmiges Ergebnis hinwirken.

Sommerfest der Wächtersbacher Senioren im Musikgarten

Motto: „Die Sonne scheint für alle“

Wächtersbach. Wer Peter Blaumeiser kennt, der weiß, dass es von Herzen kam, als er beim Sommerfest der Wächtersbacher Senioren im Musikgarten den Text des Liedes der Kastelruther Spatzen „Die Sonne scheint für alle“ zum Tagesmotto erhob. Er sorgte zusammen mit seinen Freunden von „Ton in Ton“ musikalisch dafür, dass den Wächtersbacher Senioren zum Sommerfest im Musikgarten nicht nur äußerlich, sondern auch im Herzen warm wurde.

Bürgermeister Andreas Weiher griff diesen Gedanken auf und regte an, bei allen aktuellen Krisen nicht die positiven Entwicklungen zu übersehen. Pfarrerin Beate Rilke ging sogar noch weiter und bat darum, Angst und Wut sollten trotz der unvorstellbaren Verbrechen nicht die Herzen regieren. Jedes Jahr im Sommer werden alle Wächtersbacher Seniorinnen und Senioren vom Bürgermeister zum Grillfest in den Musikgarten eingeladen. Dass es dabei auch dieses Jahr nicht nur bei Essen und Trinken blieb, dafür sorgten Ingrid Müller, Vorsitzende der Seniorengemeinschaft Hesseldorf-Neudorf-Weilers, und Elke Schmidt-Habermann vom Stadtmarketing, die für das Programm, die Planung, Organisation und einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung verantwortlich waren. Unterstützt wurden sie vom Seniorenbeirat, wie schon die Jahre zuvor. Einen extra eingerichteten Fahrdienst konnten die Senioren in Anspruch nehmen, um pünktlich im Musikgarten zu sein; nach der Veranstaltung wurden sie auf Wunsch auch wieder zurückgebracht. Otmar Müller, Ge-

org Jung, Hans Maise und Heinrich Höhn sorgten am Grill dafür, dass die Würstchen pünktlich und wohlgegart auf die Tische kamen. Den geschmackvollen Tischschmuck hatte Vera Maise schon vorher aufgelegt. Mit gut gekühlten Getränken versorgte Herbert Bonin die Gäste während der Veranstaltung. Und damit alle Besucher/-innen unbeschwert den Nachmittag genießen konnten, wurden sie von Brigitte Bonin, Christa Christe, Vera Maise, Gisela Assmus und Martina Mühlstädt bewirtet und betreut.

Die Formation von „Ton in Ton“ mit Clemens und Peter Blaumeiser sowie Lothar Hederer brachte mit Schlagern und Evergreens gute Laune und frohe Stimmung in den Musikgarten. In Nachbarschaft zum Schloss berichtete der Bürgermeister von den aktuellen Entwicklungen, die zur erfreulichen Auszeichnung des renovierten Kleinods mit dem Hessischen Denkmalschutzpreis geführt hatten. Weiterhin konnte Andreas Weiher die Öffnung des Schloss-Restaurants für Oktober und den baldigen Baubeginn des hoffentlich bis Oktober genehmigten Neubaus des Ärztehauses verkünden. Da Wächtersbach schon mehr als 200 Flüchtlinge in diesem Jahr aufgenommen habe, werde weiterhin Wohnraum gesucht. Die Seniorenfahrt führe in diesem Jahr am 28. September nach Würzburg. Für Christa Christe und Peter Blaumeiser stimmte der Bürgermeister ein Geburtstagsständchen an, da beide vor kurzem Geburtstag hatten. „Früher war alles besser, sogar die Zukunft“ begann die evangelische



Pfarrerin ihren Zuspruch für die Senioren/-innen. „Insoweit ist dann doch alles beim Alten, denn wir können immer noch so gut meckern wie früher“, stellte Beate Rilke fest. Bei all den furchterregenden Ereignissen sei Angst dennoch ein schlechter Berater. Pfarrerin Rilke könnte nur empfehlen, in persönlicher Bedrängnis zu beten, da das auch ihr am besten helfe. Es gelte aber auch dankbar zu sein, dass hier alle Menschen genug zu essen hätten und die Hose in der Regel immer noch etwas zu stramm sitze.

Trübsal blasen ist auch nicht Ingrid Müllers Sache. Sie verlegt sich lieber drauf, ihrem Herzen in Form eines Sketches zusammen mit Brigitte Vaupotic Luft zu machen. Dass dabei auch ihr Gatte nicht verschont wird, musste Otmar Müller erneut erfahren.

Da wird schon mal ausgeplaudert, dass der Gesang unter der Dusche so klingt, als würde er dabei misshandelt werden. Besonders gerne denkt die Chefin der Senioren an die Torheiten der ersten Verliebtheit zurück. Ihren Gatten erinnerte sie dabei, wie er ihr schon einmal im Überschwang der Gefühle am Ohr geknabbert hatte. Der lässt sich das nicht zweimal sagen und muss nur noch schnell im Bad seine Zähne holen. Selbstkritisch können die beiden Damen aber auch sein: Sie wissen aus eigener Erfahrung, dass Frauen sogar unter Wasser schwätzen können. Und trotzdem bekommen die Männer dann noch einen Seitenhieb ab, denn die stehen im Schwimmbad doch immer nur am Beckenrand. Somit war dann für den Rest des Nachmittags für reichlich Unterhaltungsmaterial gesorgt.

Fortbildung zum Bildungs- und Erziehungsplan in der Elisabeth-Curds-Tagesstätte

Bildung von Anfang an

Wächtersbach. Um das „Beobachten und Dokumentieren“ ging es in einer Fortbildung in der Elisabeth-Curds-Tagesstätte in der Wächtersbacher Innenstadt. Hierzu war Frau Pia Kleine (Multiplikatorin Bildungs- und Erziehungsplan) als Referentin in die Kindertagesstätte eingeladen. Nach einer kurzen Vorstellung- und Kennenlernrunde stieg das Kindergarten-Team in die Thematik ein. Die theoretischen Inhalte, wie Beobachtungsmethoden, Zeitmanagement, vorhandene Ressourcen nutzen, wurden durch eine Power Point Präsentation vorgestellt. Im Anschluss

daran, wurde die Umsetzung in die Praxis in Kleingruppen erarbeitet. Im ersten Modul der Fortbildung, erarbeitete das Team einige Methoden zur Umsetzung in die praktische Arbeit mit den Kindern. Dabei ist das Wichtigste der „Blick auf das Kind“ und das Erkennen von Fähigkeiten, Neigungen und Entwicklungsmöglichkeiten. Bereits nach dem ersten Tag konnten die pädagogischen Fachkräfte viele Anregungen für die Arbeit mit den Kindern mitnehmen. Der zweite Fortbildungstag ist für den Spätsommer 2022 geplant.



Überraschender Besuch im Wächtersbacher Rathaus Wandergesellin Caro macht Stopp im Schloss

Wächtersbach. Bereits seit drei Jahren ist Friseurin Caro aus Oberbayern auf der Wanderschaft. Es kommt äußerst selten vor, dass eine Frau auf die Walz geht. Umso mehr hat es den Wächtersbacher Bürgermeister Andreas Weiher gefreut, als er die sehr freundliche und sympathische Friseurin in den Räumen des Schlosses begrüßen durfte. Nachdem sie einen kleinen Erfrischungs-trunk eingenommen hatte, sagte sie ihren Wanderspruch auf und bat um eine kleine Unterstützung. Nach Erhalt einer kleinen finanziellen Zuwendung für das leibliche Wohl und dem Abdruck des Dienstsiegels in ihr Wanderbuch, bedankte sich die Wandergesellin ebenfalls mit den typischen Worten und setzte ihre „Tipplei“, wie die Walz auch genannt wird, fort. Bürgermeister Weiher wünschte ihr alles erdenklich Gute für die Zukunft und für die Fortsetzung ihrer Reise. Der Brauch der

Wanderschaft wird heute nur noch von etwa ein bis zwei Prozent aller Gesellen/-innen gepflegt. Bis ca. Ende des 19. Jahrhunderts war er eine der Voraussetzungen, die ein Geselle erfüllen musste, um zur Meisterprüfung zugelassen zu werden. Üblicherweise gehen beispielsweise Zimmerleute, Steinmetze oder Maurer auf die Walz.





**Spaß und Freude für Groß und Klein
beim Schwimmbadfest 2022**

Abwechslungsreiches Programm sorgte für beste Unterhaltung

Wächtersbach. Stadtrat Oliver Peetz eröffnete gemeinsam mit dem frischgebackenen Meister für Bäderbetriebe Florian Stowasser das Schwimmbadfest mit seinem abwechslungsreichen Programm. Peetz dankte in Vertretung von Bürgermeister Andreas Weiher allen Organisatoren, Unterstützern und Sponsoren. „Ohne die Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung, des Bauhofs, der Aktiven der DLRG und des Teams um Bademeister Stowasser sei so ein Fest nicht zu stemmen“, betonte Peetz.

Nach der Eröffnung boten dutzende Wasserbälle Gelegenheit zum Spielen. Für die Kinder standen unter anderem sowohl eine große Kletterburg als auch eine Torwand zur Verfügung. Sehr begehrt waren auch die wasserfesten, bunten Glitzer-Tattoos, die den Kindern kunstvoll auf die Haut gemalt wurden.

Unter der Leitung von Bademeister Stowasser bot das Schwimmbad-Team ebenfalls ein umfangreiches Programm an. So konnten Kinder ihr Seepferdchen machen. Für Erwachsene wurde Aqua-Fitness angeboten. Weiterhin standen verschiedene Wasserspiele, wie zum Beispiel Wasserball-Werfen, Krakenkönig, Muscheltauchen, Feuerwehr-Wasserspiele und nicht zu vergessen der beliebte „Arschbomben“-Wettbewerb vom 3-Meter-Brett auf dem Programm. Alles fand großen Zuspruch und jede Menge Spaß und Freude bei den Teilnehmern und Zuschauern.

Zahlreiche Geschäftsleute hatten mit Sachspenden oder Gutscheinen das gute Ergebnis des Glücksrad-Drehens ermöglicht. Jedes Los gewann. Für die DLRG-Jugend konnte somit ein

Erlös in Höhe von 348,- Euro erzielt werden. Der absolute Hauptpreis, ein Mofa-Führerschein einer Fahrschule, ging an den überglücklichen Jan D. aus Wächtersbach.

Yoga-Lehrerin Silke Herbst bot im Schatten eines großen Baums einen Yoga-Schnupperkurs an. Auch das von Susanne Mainka angebotene Schachspiel, sowohl auf einem großen Feld als auch am Tisch auf dem Brett, fand großen Anklang.

Das Beachvolleyball-Turnier mit sieben Mannschaften wurde fachkundig vom Leiter der Volleyballabteilung des TV's Wächtersbach, Nikolaus Breidt, und seinen Helfer/-innen ausgetragen. Das Turnier begeisterte viele Zuschauer/-innen. Gespielt wurde in Vierer-Mannschaften. Die ersten drei Plätze wurden jeweils mit einem Pokal ausgezeichnet.

Für das leibliche Wohl der Badegäste sorgte der Imbissbetreiber, die Familie Sarah und Halef Demir. Angeboten wurden deutsche und türkische Spezialitäten, selbst gebackener Kuchen, Getränke aller Art und selbstverständlich Eis.

DLRG-Chef Bernd Gabrys berichtete von einem erfreulich großen Andrang von Kindern und Jugendlichen auf seinen Verein. Aktuell seien viele Mitglieder in den Ferien, trainiert werde generell in drei Gruppen mit maximal zehn Teilnehmern, die zu Juniorrettern ausgebildet werden. Nachwuchs ist jederzeit herzlich willkommen.

Das Schwimmbadfest 2022 war ein voller Erfolg. Sowohl die Organisatoren als auch die Helferinnen und Helfer freuen sich auf das nächste Fest.



Viviane von Villingen-Schwenningen -

Die Prinzessin vom Nicht-Schwimmerbereich

Wächtersbach. Nachdem die beliebte Krake aufgrund neuer Sicherheitsbestimmungen leider nicht mehr im Nicht-Schwimmerbereich aufgestellt werden durfte, hat das Familienbad in Wächtersbach seit ein paar Wochen ein neues Familienmitglied, nämlich Viviane - ein schwimmendes Krokodil, das zum Klettern und Toben einladen soll.

Der Name Viviane leitet sich dabei vom lateinischen „vivus“ ab und bedeutet so viel, wie die Lebhaftige oder die Lebendige. Zudem liegt der Name nahe an der vivida bkk, welche die neue Attraktion gesponsert hat.

„Wir freuen uns, dass wir mit Viviane besonders den kleinen Gästen des Familienbades eine Freude machen konnten“, erklärte Vertriebsleiter Lars Wendt jüngst bei der Übergabe der Partnerschaftsurkunde. „Die vivida bkk ist der Gesundheitspartner für ihre Kunden in allen Lebenslagen, sodass wir hier auch sehr gerne die Patenschaft für die neue Attraktion übernommen haben.“

Die Urkunde wird in Kürze im Familienbad aufgehängt, wo dann auch

der vollständige Name von Viviane zu lesen ist: Viviane von Villingen-Schwenningen, Bewahrerin von Gesundheit, Spaß und Lebensfreude und Prinzessin vom Nicht-Schwimmerbereich im Familienbad der Stadt Wächtersbach.

„Im Namen des Magistrats der Stadt Wächtersbach bedanke ich mich herzlich bei der vivida bkk für die Unterstützung, die unser Familienbad wieder ein Stück lebenswerter macht“, so Bürgermeister Andreas Weiher.

Und keine Angst: Auch der Krake, die seinerzeit von der Bioenergie Wächtersbach GmbH gesponsert wurde, geht es gut. Sie erfüllt auch sämtliche Sicherheitsbestimmungen. Allerdings darf sie wegen ihrer Höhe nur noch im tiefen Schwimmerbereich aufgestellt werden. „Wir überlegen derzeit, ob wir nicht noch eine Art ‚Schwimmtierfest‘ machen, bei dem jeder sein Schwimmtier mitbringen kann. Dann soll auch die Krake wieder zum Einsatz kommen,“ erklärt Bademeister Florian Stowasser.

**„Senioren-gemeinschaft Hesseldorf-Neudorf-Weilers“
lädt ein:**

Gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen

Wächtersbach. Die „Senioren-gemeinschaft Hesseldorf-Neudorf-Weilers“ lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Hesseldorf, Neudorf, Weilers, Aufenau und aus der Innenstadt herzlich zum gemütlichen Kaffee-Nachmittag für Dienstag, 13. September, um 14.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf ein.

An diesem Nachmittag hält Gudrun Kauc einen Bildvortrag über den Maler Carl Albin Mühlhardt, der 34 Jahre in Hesseldorf gelebt hat. Zum Kaffee-Nachmittag sind alle Senio-

rinnen, Senioren, Freunde und Gäste herzlich willkommen.

Für Personen, die nicht selbstständig nach Hesseldorf kommen können, steht der Bürgerbus zur Verfügung. Anmeldungen für die Mitfahrt nimmt die Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 06053-80251 bis zum 8. September gerne entgegen. Anmeldungen nach dem 8. September können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Seniorenbeirat freut sich auf eine rege Teilnahme.

Rufbereitschaft des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage)
rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern,
Tel.: 06661-9645-34, an.

Über die automatische Rufumleitung werden Sie
mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



(Foto von links: Martin Horst, Stadtverwaltung, Bürgermeister Andreas Weiher, Sonja Pankratz, Architekturbüro, Arthur Poloczek, Leiter Sozialstation, auf der Dachterrasse der künftigen Seniorentagespflege).

Corona-Krise und Krieg in der Ukraine wirkt sich massiv auf Bauarbeiten aus

Altes Amtsgericht leidet unter Baukonjunktur

Wächtersbach. Bei einem Ortstermin im alten Amtsgericht informierte sich Bürgermeister Andreas Weiher zum aktuellen Stand der energetischen Sanierungsarbeiten.

Die Bauarbeiten am alten Amtsgericht leiden massiv unter den Auswirkungen der Corona-Krise und des Krieges in der Ukraine, alleine schon aufgrund des Einbruchs des Holzmarktes im letzten Jahr. Hinzu kommt, dass die Trockenbauarbeiten nicht beginnen können, da der Weltkonzern Knauf, der ja nahezu alle Trockenbau- und Dämmmaterialien produziert, durch einen Hackerangriff vom 29. Juni bis Ende Juli lahmgelegt wurde. Das komplette Warenwirtschaftssystem funktionierte nicht mehr. Die Firma Knauf nahm erst ab dem 1. August wieder Bestellungen an, jedoch ohne Lieferzusagen, nur mit dem Versprechen, dass alles bis Ende August wieder normal laufen soll.

Sobald die Trockenbauer Materialien bekommen, werden auch deren Arbeiten beginnen können. Da die Trockenbau-Rohinstallationen und

der Fensterausbau Voraussetzungen für die haustechnischen Installationen, wie Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro sind, können diese Firmen derzeit noch nicht arbeiten. Die Tischlerarbeiten zur Herstellung der neuen Fenster aus Eichenholz und die Metallbauarbeiten zur Herstellung der Fassaden- und Brandschutzelemente sind beauftragt. Hier finden derzeit die Aufmaße vor Ort, Feinabstimmungen mit den Architekten und die Werkplanungen der Firmen statt. Ziel ist es, die Fenster- und Fassadenelemente im Oktober 2022 einbauen zu können.

Noch im Vorgriff werden die beauftragten Steinmetze die Fenster- und Türgewände aus Naturstein reparieren und in Teilen neu herstellen. Die Verputzarbeiten konnten mittlerweile beauftragt werden. Auch die für den Sommer vorgesehene Fertigstellung der Archivräume verzögert sich, da auch hier Trockenbauarbeiten für den notwendigen Brandschutz vorgenommen werden müssen. In allen Gewerken werden Verzögerungen und Verteuerungen erwartet.

Die Fertigstellung ist voraussichtlich für März 2023 geplant. „Mit der Fertigstellung der Bauarbeiten im alten Amtsgericht und Herstellung der Bezugsfertigkeit der neuen Kindertagesstätte im Untergeschoss und der Tagesbetreuung für Senioren in den barrierefreien Obergeschossen mit großer Sonnenterrasse werden wir einen weiteren Schritt zur Aufwertung der Wohn- und Lebensqualität in Wächtersbach gehen. Getreu dem Motto „Bobbycar trifft Rollator“ werden beide Generationen von diesem Konzept profitieren. Davon bin ich nach wie vor überzeugt“, freut sich Bürgermeister Weiher. „Zudem wird die Sanierung des anspruchsvollen Sandsteinmauerwerks mit dem angrenzenden, parkähnlichen Grundstück das Ambiente der Innenstadt aufwerten“, ist sich Weiher sicher.



Das „Theater Einfach riesig“ ist wirklich „einfach riesig“

Wächtersbach. „Ich verspreche Euch eine magische Nacht voller Überraschungen“, kündigte Christian Menzel vom Theater „Einfach riesig“ das Schauspiel an, dass sich am Freitagabend dann eine Stunde lang den zahlreichen Zuschauern im Wächtersbacher Schlosspark bot. Und der vielfältig bekannte Künstler und seine drei Mitstreiterinnen Katrin Lachmund, Nina Desjours und Sinja Guth hatten nicht zuziel versprochen. Die Theatertruppe aus Schöllkrippen ist derzeit mit einem Varietéprogramm im ganzen Land unterwegs, und sie spielt bei freiem Eintritt, weil sie eine Förderung aus dem Bundesprogramm „Neustart Kultur“ erhalten hat. Der Auftritt in Wächtersbach kam auf Einladung des Altstadtfördervereins Wächtersbach zustande.

Vorsitzende Enesa Aumüller begrüßte im Namen des Altstadtfördervereins die Künstler und das Publikum. Dieses Varieté sei Teil der kulturellen Altstadtbelebung, die sich der Verein unter anderem auf die Fahne geschrieben habe. Dann legten die vier Künstler los, die auf ihrer Tournee alles Erforderliche dabei haben: Ein Zelt, das zugleich als Umkleide dient, eine Ton- und Lichtanlage, Kostüme und Requisiten. Klappstühle und Sitzbänke standen bereit, damit es sich „die magischen Gäste“ (so Menzel) bequem machen konnten. Das Programm, das die vier Allround-Künstler einstudiert hatten, war zirkusreif, und alle vier konnten in verschiedene Rollen schlüpfen. Katrin Lachmund alias „Augustina“ trat beispielsweise mit einem „Vogel“ auf, zeigte Jonglage-Kunststücke und allerlei Clownereien. Christian Menzel führte mit flotten, humorvollen Sprüchen durch das Programm, zeigte Zaubertricks wie „den zweitältesten Trick der Straßenzauberei“, zeigte Akrobatik auf drei übereinander gestapelten Stühlen, ließ „Augustina“

in einer Kiste verschwinden und spannte bei einigen Nummern Freiwillige aus dem Publikum mit ein. Nina Desjours stammt aus Frankreich, den entsprechenden Akzent musste sie daher nicht spielen. Ihr großes Talent ist offenbar, Gedichte zu parodieren und mit Gitarre Chansons zu singen. Sinja Guth assistierte und trat als Mann mit wechselnden italienischen Vornamen in Erscheinung, die Christian Menzel dauernd durcheinanderbrachte. Das „magische Programm“ war clownesk, artistisch, akrobatisch, ein wenig slapstickhaft, aber nie albern und höchst professionell. Die versprochene magische Stunde verlief turbulent und höchst vergnüglich – sie war viel zu schnell vorbei, das Publikum applaudierte begeistert und füllte den herum gereichten Zylinder mit „Hutgeld“. Alle waren sich einig: Das „Theater Einfach riesig“ ist wirklich „einfach riesig“. Ihren nächsten Auftritt in der heimischen Region hat die Truppe am Mittwoch, 31. August, um 18 Uhr auf dem Campingplatz am Nieder-Mooser See.

Bild: Altstadtförderverein/Frank Schäfer

Meisterbetrieb Christian Nix

Garten- und Landschaftsbau

Garten- und Grabgestaltung/
Rollrasen und Raseneinsaat/
Garten-, Rasen- & Grabpflege,
Gehölzschnitt aller Art,
Natursteinarbeiten.

**Werde Teil unseres Teams!
Aktuell suchen wir:
Gärtner/in
Auszubildende/r**

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufnau
Tel.: 0170-23 16 076

shopping CARD

5 €
10 €
20 €
50 €

Jetzt macht das Schenken noch mehr Freude

Das Wächtersbacher Shopping Card ist erhältlich in Werten zu jeweils 5,- Euro, 10,- Euro, 20,- Euro und 50,- Euro bei allen teilnehmenden Geschäften der Einkaufszentren Galabau und der VR Bank Main-Kinzig-Einlagen AG sowie dem 1000er Markt Aufhausen, dem Altbau Laden (Lorenzplatz 7) und dem Metzgerei (Hof 1) (Schulweg 12)

wächtersbach | ächt | vielseitig

Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

raumtexstudio
stein+lieder GmbH

- Gardinen
- Markisen
- Bodenbeläge
- Linoleum
- Teppichboden
- Parkett
- Polstermöbel aufpolstern und neu beziehen



**63607 Wächtersbach
Marktplatz 11
☎ 0 60 53 / 16 10**



Überraschungen beim WCV-Grillfest

Wächtersbach. Am Samstag, 27. August, lud der 1. Wächtersbacher Carneval Verein wieder zu seinem alljährlichen Grill- und Kindersommerfest ein. Los ging es bereits um 7.45 Uhr für die Teenies der Konfetti-Kids und der Juniorgarde, die mit ihren Trainerinnen zu einer Kanutour auf der Fulda aufbrachen und dort einen feuchtfröhlichen und erlebnisreichen Tag verbrachten. Für die kleineren WCV-Mitglieder hieß es ab 14.30 Uhr auf dem WCV-Gelände „Spiel und Hüpfburg frei“. Nach vielen lustigen Spielen wie „Bigfoot-Rennen“, „Riesen-Memory“, „Ouietscheentchenfangen“ oder „Eierlauf mit Wasserbomben“ gab es erst mal Grillwürstchen und Eis zur Stärkung, bevor es wieder auf die Hüpfburg ging.

Gegen 17 Uhr begann dann das eigentliche Grillfest, zu dem sich über 120 WCV-Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins einfanden. Während man die leckeren Kartoffelpuffer, Grillwürstchen, Steaks und eine riesige Auswahl an hausgemachten Salaten und Dipps genoss, sorgte der inzwischen deutschlandweit bekannte Comedianstar Andy Ost mit seinem Besuch beim WCV für eine unerwartete Überraschung! Nachdem er zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Mai nicht kommen und ihm daher seine Urkunde für 25-Jahre Mitgliedschaft im WCV nicht übergeben werden konnte, lies er es

sich nicht nehmen und stand zur Überraschung aller plötzlich im Biergarten des WCV-Casinos. Die Wiedersehensfreude war natürlich riesengroß und Sitzungspräsident Nicky Kailing und Erster Vorsitzender Jürgen Schneider ließen es sich nicht nehmen Andy Ost, der erstmals im Alter von 15 Jahren mit seiner „Multi-Media-Show“ auf der WCV-Bühne stand, seine Urkunde nachträglich zu überreichen. Während es sich die Gäste des Grillfestes beim frisch gezapften Bier und gut gekühltem Wein gut gehen ließen, gab es eine weitere ungeplante Überraschung, als WCV-Mitglied Peter Blaumeiser mit seiner Gitarre erschien und in der Abenddämmerung für stimmungsvolle Live-Musik inklusive Musikwunscherfüllung sorgte. Aber irgendwann geht auch das schönste Fest zu Ende – so auch das WCV-Grillfest, dass auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg war. Der Vorstand des WCV möchte es nicht versäumen und sich an dieser Stelle noch einmal bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Vielen Dank!

Nähere Infos über den WCV, seine Aktivitäten und anstehende Termine erhalten Interessierte auf der Homepage www.wcv.info oder folgt dem WCV einfach auf instagram unter [@wcv_waechtersbach](https://www.instagram.com/wcv_waechtersbach).



NUMBER ONE
FÜR SIE & IHN

ÖFFNUNGSZEITEN:
DI, MI, SA 8 - 18 UHR
DO, FR 8 - 20 UHR

**BAHNHOFSTRASSE 54
63607 WÄCHTERSBACH
☎ 0 60 53 - 70 86 64**

PARTNER-PRO-GESUNDHEIT

Orthopädie-Technik • Sanitätshaus
SCHILLING

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
REHA-TECHNIK
REHABILITATIONSMITTEL
KRANKENPFLEGEARTIKEL
WÄSCHE-BADEMÖDEN

Kanalstraße 33 - 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr
- Lieferant aller Kostenträger -



Im Bahnhof
Bistro & Store
Wächtersbach

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 8096753



WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.

KULINARISCHES & DEKORATIVES

**Sommeröffnungszeiten
bis 3. September:**
Dienstag und Samstag, 9-13 Uhr
Donnerstag und Freitag, 9-13 Uhr
und 16-18 Uhr

Weidenstraße 5 - 7 · 63607 W.-bach/Neudorf
Telefon: 0 60 53-60 19 22
www.weidenhofladen.de



SEIT 1970

Reetz
ALTSTADT - METZGEREI

Altstadt-Metzgerei Reetz · Marktplatz 7 · 63607 Wächtersbach
Telefon: 06053-2512 · www.metzgerei-reetz.de

Neue Öffnungszeiten:
**Di., Do. & Fr.: 8 - 13 Uhr
& 14.30 - 18 Uhr,
Sa.: 8 - 13 Uhr**



seit 1731

Kompetente Beratung
in Naturheilkunde
und Homöopathie.

Hof-Apotheke

Brigitte Brinkmann · Oberort 1
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53-16 03 · Fax 59 96



Heimische Fahrer dominieren Mofarennen

Aufenau. Rund dreißig Rennteams waren am vergangenen Samstag auf der Motocross Strecke in Aufenau zu Gast. Hierbei bildeten die Rennläufe des DMV Mofacups den Rahmen für die dritte und letzte Aufenauer Rennveranstaltung des Jahres 2022. Die Rennserie des deutschen Motorsport Verbandes (DMV) feierte bereits 2015 ihr Debüt – für den MSC Aufenau war die aktuelle Veranstaltung das erste Mofarennen der Vereinsgeschichte. Nach erfolgreicher Ausrichtung des Flutlicht Motocross' und des traditionsreichen Kinzigtal Motocross' im Juni und im Juli ging es beim Mofarennen etwas gemächlicher, jedoch nicht weniger spannend zu. In vier Rennläufen von 20 Minuten bis zwei Stunden gingen 27 Rennteams in unterschiedlichen Klassen an den Start. Team Werwolf Racing um die Vereinsfahrer Marvin Röder und Rick Baumgart holte sich den Gesamtsieg in der schnellen Open 50 ccm Klasse. Die beiden Lokalmatadore legten mit ihrer 50er Beta RR mit 201 Runden in der vorgegebenen Zeit mit Abstand die größte Distanz zurück. Zweitschnellstes Team mit 190 gefahrenen Runden war Team Dewalt aus Frammersbach in der etwas stärker reglementierten Prototypen-Klasse, gefolgt von den Keschte-Igel aus Durmersheim bei Karlsruhe. Zugegebenermaßen würde man die Maschinen der allerschnellsten Teams in der freien Wildbahn wohl kaum mit einem Mofa assoziieren. In der Klasse Tuning-Mofas musste hingegen gemäß Reglement „der Kern des klassischen Mofas [...] erkennbar“ bleiben. Erlaubt waren hier nur

leichte Änderungen am originalen Mofa-Fahrgestell und luftgekühlte Motoren bis 50 ccm. Um so beachtlicher sind die 150 zurückgelegten Runden des schnellsten Tuning-Mofa Teams Otze Racing aus Hammersbach. Das zweite Team des MSC Aufenau um Jugendfahrer Lukas Brill und Felix Reichel musste nach 75 Runden noch vor Antritt der 2-Stunden-Marathon-Distanz pannenbedingt aufgeben. Abgerundet wurde die Rennveranstaltung mit einer Roller-Wertung. Hier waren Roller mit Motoren bis 70 ccm mit von der Partie. Mit 167 gefahrenen Runden setzte sich das Cross-Team-Oberwald an die Spitze, es folgten Black Rooster und die Ruhrpott Junkies auf zwei und drei. Die vollständigen Ergebnisse von allen Trainings- und Rennläufen sind auf www.msc-aufenau.de verlinkt. Insgesamt blickt der MSC Aufenau auf eine erfolgreiche Veranstaltung ohne größere Zwischenfälle zurück. Von den Fahrerinnen und Fahrern wurde insbesondere die hervorragende Infrastruktur gelobt, wobei die Streckenführung als „für Mofas sehr anspruchsvoll“ bezeichnet wurde. Der DMV Mofacup hat seinen nächsten und letzten Stop der Saison am 3. September in Klein Krotzenburg. Für den MSC Aufenau geht der Trainingsbetrieb auf der Vereinsstrecke noch bis in den Herbst weiter, die nächsten Rennen stehen erst wieder für das Jahr 2023 auf dem Programm. Als Termin steht bereits das Flutlicht-Motocross-Rennen am 3. Juni 2023 fest. Der Termin und die Rennklassen für das Kinzigtal Motocross 2023 werden voraussichtlich Ende des Jahres festgelegt.



Sängervereinigung Eintracht Sängerkunst Wächtersbach e.V. Jahreshauptversammlung

Wächtersbach. Bei der Jahreshauptversammlung im Juli der Sängervereinigung Eintracht Sängerkunst Wächtersbach e.V. fand die Neuwahl des Vorstandsteams statt. Gewählt wurden: (siehe Bild) Marianne Schneider, Sprecherin; Rosi Weigelt, stellvertretende Sprecherin; Edeltraud Leis, Kassierer; Christa Schneider, Schriftführerin; Brita Brugger, Hilde Kucka und Gisela Röder, erweiterter Vorstand. Bevor gewählt wurde, stellte die Kassiererinnen den Kassenbericht vor und die Kassenprüfer stellten eine vorbildliche Kassenführung fest. Danach erfolgte die Entlastung des Vorstandsteams. Da die letzten beiden Jahre von Corona geprägt waren, konnten leider auch keine Veranstaltungen stattfinden. Die Chorproben fanden teilweise unter freiem

Himmel und unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen statt. Die nächste Veranstaltung, die in Planung steht, ist das Sommerfest, am Ende des Sommers, am 18. September. Ab 14 Uhr erwartet der Verein die Besucher und Gäste auf dem Platz vor der Evangelischen Kirche und der Alten Schule zu Kaffee und von den Frauen selbst gebackenen Kuchen, Würstchen, sowie alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken. Befreundete Chöre haben ihr Kommen zugesagt. Auch beim Stattfinden des Weihnachtsmarktes werden die engagierten Sängerinnen wieder das bekannte und beliebte Chili con carne anbieten. Die Sängervereinigung würde sich über regen Besuch dieser Veranstaltungen freuen.

Trauerdrucksachen

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeamt
acht vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

*Ihr habt nun Traurigkeit, aber ich will euch wiedersehen
und euer Herz soll sich freuen und eure Freude soll niemand von euch nehmen.
Joh. 16,22*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anne Marie Oestreich
geb. Weisgerber
* 4. Oktober 1934 † 22. August 2022

In liebevoller Erinnerung
Oliver und Antje Oestreich
Bernd und Christiane Ruppert, geb. Oestreich
Christian und Tina Oestreich
**Ihre Enkel: Laura und Nils, Freya und Mark,
Sinja, Philipp und Isabella**
Ihre Urenkel: Jasper, Philine und Paulina

Traueranschrift: Christiane Ruppert, Am Berg 7, 36396 Steinau a. d. Str.
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 8. September 2022 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Wächtersbach statt.

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Für die Teilnehmer der Veranstaltungen gelten spezielle Hygiene-, und Sicherheitsvorkehrungen. Um Beachtung wird gebeten!

Mittwoch, 7.: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 10.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Heiko Schmidt. **Mittwoch, 14.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 17.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Missionar Johannes Schürer.



Seit über 70 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 4.: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 9.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 10.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 11.:** 9.30 Uhr: Hochamt. **Mittwoch, 14.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst im AWO-Seniorenheim. 14.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Schlossgarten. **Donnerstag, 15.:** 17 Uhr: Gottesdienst im Krankenhaus Gelnhausen. **Samstag,**

17.: 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 18.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach

Sonntag, 4.: 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 11.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 18.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen für Gottesdienstbesucher.

Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

Sonntag, 4. September: 11 Uhr: Kirchenstraßenfest in Wächtersbach. **Donnerstag, 8.:** 15 bis 17 Uhr: Seniorennachmittag in Spielberg (Keglerschänke). Alle Senioren/-innen aus den vier Ortschaften der Kirchengemeinde sind herzlich eingeladen. Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, können Sie sich gerne im Pfarramt melden.

Sonntag, 11.: 10.30 Uhr: Gottesdienst anlässlich des 300. Todestages (2021) von Henri Arnaud in der Ev. Kirche Waldensberg. Anschließend Essen und Musik beim August-Greife-Haus organisiert vom Waldenserverein. **Samstag,**

17.: 11 bis 16 Uhr: 1. Konfitag in der Kirche in Spielberg. **Sonntag, 18.:** 10 Uhr: Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis in der Kirche in Spielberg. Weitere Informationen erhältlich im Pfarramt Spielberg-Waldensberg: Tel.: 06054-9097091.



Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58

Kirchliche Nachrichten ev. Kirche Wächtersbach

Samstag, 3.: 19.30 Uhr: Honey Crew Konzert Open Air in der Poststraße. **Sonntag, 4.:** 11 Uhr: Gottesdienst zum Beginn des Kirchenstraßenfestes in der Poststraße. **Sonntag, 11.:** 10 Uhr:

Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 18.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 25.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. 18 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach.

Gottesdienste der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Aufenau, Neudorf, Kassel, Wirtheim

Sonntag, 4.: 11 Uhr: Gottesdienst zum Beginn des Kirchenstraßenfestes in Wächtersbach. **Sonntag, 11.:** 10.45 Uhr: Gottesdienst in Kassel. **Sonntag, 18.:**

9.15 Uhr: Gottesdienst in Aufenau und 10.45 Uhr: Gottesdienst in Neudorf. **Sonntag, 25.:** 9.15 Uhr Gottesdienst in Aufenau.

Gospelkonzert der Honey Crew

Wächtersbach. Am Samstag, 3. September, 19.30 Uhr, gibt die Honey Crew ein Gospelkonzert in der Poststraße vor dem

Evangelischen Gemeindehaus in Wächtersbach. Der Eintritt dieses Open Airs ist frei, um Spenden wird gebeten.

Haben Sie Anregungen, konstruktive Kritik oder schöne Bildaufnahmen von / über Wächtersbach oder auch was die Heimatzeitung angeht?

Gerne können Sie sie uns zusenden, per Email: info@vgv-waechtersbach.de oder per Post: Verkehrs- und Gewerbeverein, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach

Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.800 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 9. September, 18 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 17. September 2022.

Wir suchen: Zeitungs-Austräger

Wir suchen Austräger
(gerne auch Schüler ab 13 J.)
auf Minijob-Basis für die
Wächtersbacher
Heimatzeitung
alle 14 Tage (Fr./Sa.)
für Neudorf und Innenstadt
sowie auch Urlaubsvertretungen
in den Gebieten.

Nähere Infos: 0 60 53-92 13
oder per E-Mail:
info@vgv-waechtersbach.de



[ächt] vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag:
9 bis 12.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung.

- Anzeige -

UNSER WIR STEHT FÜR



Qualität

Verantwortung



Stabilität

Regionalität



**Kreiswerke
Main-Kinzig**

Vertrauen



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH | Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen | www.kreiswerke-main-kinzig.de



**Jeden Tag
Nürnberger
Rostbratwürste**
300g-Packung,
1kg=9.97

Tiefstpreis
2⁹⁹



**Jeden Tag
Pommes frites**
Feinschnitt,
1000g-Packung

Tiefstpreis
1²⁹

**Jeden Tag
Hamburger Patties**
1000g-Packung

Tiefstpreis
10⁹⁰



**Jeden Tag
Baguettes**
verschiedene Sorten,
175g-Packung, 1kg=4.51

Tiefstpreis
0⁷⁹

**Tiefster Preis.
Jeden Tag.**

Unsere Marke für
Lebensmittel, Getränke und
Tiernahrung bietet mit
über 500 Artikeln
Vielfalt zum tiefsten Preis,
und das in einwandfreier
Qualität.

**Einfach günstig -
eiskalt gerechnet**

Angebot gültig vom: 03.09.-10.09.2022, für Druckfehler: keine Haftung

Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach, Main-Kinzigstraße 21,
63607 Wächtersbach

**Montag - Samstag
8.00 - 21.00 Uhr**

